

Medienmitteilung

Eröffnung des neuen markanten Bürogebäudes The Exchange in Vancouver

Zürich, 10. November 2017 **Der Immobilienfonds Credit Suisse Real Estate Fund International feierte gestern die Eröffnung des Büroturms The Exchange im Bankenviertel von Vancouver. Bei dem Hochhaus mit einem Investitionsvolumen von CAD 240 Mio. handelt es sich um das erste Grossprojekt in Nordamerika, das der Immobilienfonds von Grund auf realisiert hat.**

«Vor über sechs Jahren haben wir uns für dieses Grossprojekt in Vancouver entschieden», so Christoph Schumacher, Leiter Global Real Estate bei Credit Suisse Asset Management. «Üblicherweise investieren wir für den Credit Suisse Real Estate Fund International (CS REF International) im internationalen Markt in vollständig entwickelte, vermietete Liegenschaften. Unsere Zuversicht, gerade hier ein Entwicklungsprojekt von Anfang bis Ende übernehmen zu können, zeugt von unserem Vertrauen in die Stadt Vancouver und ihre Zukunft. Wir freuen uns, nun diesen wegweisenden Büroturm zu eröffnen, der durch internationale Partnerschaften ermöglicht wurde.»

Bei einer gemeinsamen Pressekonferenz mit Vancouvers Bürgermeister Gregor Robertson feierte das Entwicklungsteam die Eröffnung des 31-stöckigen Baus The Exchange als Vancouvers höchstes Bürogebäude mit LEED-Platinum-Zertifizierung sowie Kanadas erstes Umbauprojekt mit historischer Bausubstanz mit LEED-Platinum-Zertifizierung, in dessen Rahmen das Börsengebäude aus dem Jahr 1929 restauriert wurde. Das Bürohochhaus ist das achtgrösste Projekt mit LEED-Platinum-Zertifizierung in Kanada.

«Vancouvers Wirtschaft boomt und wir fühlen uns geehrt, dass ein grosser globaler Player wie die Credit Suisse unsere Stadt für ein erstes Projekt in Nordamerika ausgewählt hat und damit Teil unseres Wachstums wird», so Bürgermeister Gregor Robertson. «Büroflächen sind in der Innenstadt Vancouvers knapp und The Exchange bietet wichtigen neuen Büroraum in einem erstklassigen nachhaltigen Gebäude, das die Old Stock Exchange als Baudenkmal erhält.»

Der weltbekannte Schweizer Architekt Harry Gugger entwarf The Exchange zusammen mit dem in Vancouver ansässigen Architekturbüro Iredale. Das Gebäude gewann im letzten Monat den American Architecture Prize for Heritage Architecture für das Jahr 2017. «Der neue Turm entstand vollständig im Kontext des alten Börsengebäudes, das wir als Eckpfeiler der neuen Struktur erhalten haben», so Harry Gugger, der für seine Arbeiten an dem Bird's Nest Stadium in Peking und der Tate Modern Gallery in London bekannt ist. «The Exchange ist ein unverkennbarer, charakteristischer Bau des historischen Bankenviertels von Vancouver. Von der Strasse aus gesehen sind die eleganten Streifen der Gebäudefassade ein unverwechselbares Merkmal des Hochhauses im Herzen der Innenstadt Vancouvers.»

Da der Büroimmobilienmarkt von Vancouver Platz zwei der angespanntesten Märkte in Nordamerika belegt, erstaunt es nicht, dass das Gebäude bereits zu fast zwei Dritteln vermietet ist. Der Ankermieter National Bank, ist die zweitälteste und sechstgrösste Bank in Kanada. Sie zählt zu den Top 20 der weltweit nachhaltigsten Finanzinstitute. Die National Bank wird eine Fläche von rund 4180 m² in dem Gebäude belegen. Executive Hotels wird ein Luxus-Boutiquehotel im denkmalgeschützten Teil des

Gebäudes betreiben und Smythe LLP, eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Vancouver, sowie HyperWallet Systems, ein Fintech-Unternehmen, werden eine Gesamtfläche von rund 4692 m² belegen. Der Schweizer Chocolatier Lindt wird ein Ladengeschäft im Erdgeschoss eröffnen, und auch das Versicherungsunternehmen Sovereign General Insurance hat sich vor kurzem eingemietet. Das markante Hochhaus schafft Flächen für 1700 Arbeitsplätze im Finanzzentrum von Vancouver und ergänzt das Portfolio des CS REF International hervorragend.

Der CS REF International ist der erste Schweizer Immobilienfonds, der weltweit direkt in Immobilien investiert. Der Fonds richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, bietet Zugang zu einem internationalen Portfolio und ermöglicht eine noch stärkere Diversifikation des Gesamtvermögens. Der Anlagefokus liegt auf kommerziell genutzten, qualitativ guten Liegenschaften an attraktiven Standorten in Europa, im Raum Asien-Pazifik sowie in Nord-, Mittel- und Südamerika. Die Währungen in der Vermögensrechnung werden gegenüber dem Schweizer Franken grösstenteils abgesichert.

Auskünfte

Marc-Oliver Tschabold, Fondsmanager CS REF International, Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Telefon +41 44 333 11 35

Eva Randegger, Marketing & Communication, Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Telefon +41 44 333 82 04, eva.randegger@credit-suisse.com

Bilder unter www.repictures.ch/medien/the_exchange_vancouver

Weitere Informationen unter www.theexchangebuilding.ca

Credit Suisse AG

Die Credit Suisse AG ist einer der weltweit führenden Finanzdienstleister und gehört zur Unternehmensgruppe der Credit Suisse (nachfolgend «die Credit Suisse»). Als integrierte Bank kann die Credit Suisse ihren Kunden ihre Expertise aus Private Banking, Investment Banking und Asset Management aus einer Hand anbieten. Die Credit Suisse bietet Unternehmen, institutionellen Kunden und vermögenden Privatkunden weltweit sowie Retailkunden in der Schweiz fachspezifische Beratung, umfassende Lösungen und innovative Produkte. Die Credit Suisse mit Hauptsitz in Zürich ist in über 50 Ländern tätig und beschäftigt etwa 46 720 Mitarbeitende. Die Namenaktien (CSGN) der Credit Suisse Group AG, der Muttergesellschaft der Credit Suisse, sind in der Schweiz sowie, in Form von American Depositary Shares (CS), in New York kotiert. Weitere Informationen über die Credit Suisse finden Sie unter www.credit-suisse.com.

Credit Suisse Asset Management

Credit Suisse Asset Management ist ein globaler Asset Manager mit einem verwalteten Vermögen von über CHF 366 Mia. (per 30.06.2017), der im Rahmen der Sparte «International Wealth Management» der Credit Suisse tätig ist. Gestützt auf eine erstklassige institutionelle Governance sowie auf die Stabilität und das Chancenspektrum der weltweiten Marktpräsenz der Credit Suisse, bietet das Asset Management aktive und passive Lösungen für traditionelle und alternative Anlagen sowie ein herausragendes Produkt-Know-how in der Schweiz, EMEA, APAC und Amerika.

Disclaimer

Das vorliegende Dokument wurde von der Credit Suisse erstellt. Die darin geäusserten Meinungen sind diejenigen der Credit Suisse zum Zeitpunkt der Redaktion und können jederzeit ändern. Das Dokument dient nur zu Informationszwecken und für die Verwendung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Credit Suisse zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Ein Bezug auf die Performance der Vergangenheit ist nicht als Hinweis auf die Zukunft zu verstehen. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Informationen und Analysen wurden aus Quellen zusammengetragen, die als zuverlässig gelten. Die Credit Suisse gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich deren Zuverlässigkeit und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Der Credit Suisse Real Estate Fund International ist ein Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art «Immobilienfonds» gemäss Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG) für qualifizierte Anleger im Sinne von Art. 10 Abs. 3 und 4 KAG. Fondsleitung ist die Credit Suisse Funds AG, Zürich. Depotbank ist die Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich. Zeichnungen sind nur auf Basis des aktuellen Verkaufsprospektes mit integriertem Fondsvertrag, des vereinfachten Prospekts und des letzten Jahresberichtes (bzw. Halbjahresberichtes, falls dieser aktueller ist) gültig. Der Verkaufsprospekt mit integriertem Fondsvertrag, der vereinfachte Prospekt und/oder die wesentlichen Informationen für den Anleger sowie die jährlichen und halbjährlichen Berichte können gebührenfrei bei der Fondsleitung und bei jeder Geschäftsstelle der Credit Suisse (Schweiz) AG bezogen werden.

Zu den Hauptrisiken von Immobilienanlagen zählen die begrenzte Liquidität im Immobilienmarkt, Änderungen der Hypothekarzinsätze, die subjektive Bewertung von Immobilien, immanente Risiken im Zusammenhang mit dem Bau von Gebäuden sowie Umweltrisiken (z. B. Bodenkontaminierung).

Copyright © 2017 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.